



Luftbild unseres Werkes

UNSER WERK hat vor über 100 Jahren, im Jahre 1854, sein erstes Walz- und Hammerwerk in Betrieb genommen. Aus diesen kleinen Anfängen entwickelten sich allmählich die modernen und ausgedehnten Betriebsanlagen, die dem Werk heute sein besonderes Gepräge geben.

Unser Erzeugungsprogramm umfaßt die Erschmelzung sämtlicher unlegierten und legierten Edelstähle. Die Basis für diese Rohstahlerzeugung bilden das Elektrostaahlwerk, ferner ein SM-Staahlwerk mit einer Heißwind-Kupolofenanlage sowie eine nach dem Sauerstoff-Aufblas-Verfahren arbeitende LD-Tiegelanlage.

In fünf leistungsfähigen Walzwerken, wie Block-, Grob-, Mittel-, Fein- und Drahtstraße, wird der Rohstahl zu Halbzeug, Stabstahl und Walzdraht in allen Abmessungen und Profilen ausgewalzt. Die Preß- und Hammerwerke sind mit neuzeitlichen Einrichtungen ausgestattet und stellen neben geschmiedetem Stabstahl hauptsächlich Freiformschmiedestücke bis zu etwa 20 Tonnen Rohgewicht her. Ein umfangreicher Maschinenpark in unseren Bearbeitungsworkstätten ermöglicht die Bearbeitung dieser Schmiedestücke bis zur einbaufertigen Ausführung. Unser Fabrikationsprogramm wird abgerundet durch Blankstahl in zahlreichen Profilen und Stärken, die in unseren Stab-, Draht- und Profilizhereien durch Ziehen, Schälen, Schleifen und Polieren hergestellt werden. Die vorhandenen Glüh- und Vergütungsanlagen garantieren eine sorgfältige Warmbehandlung der erzeugten Edelstähle, für die in allen Verarbeitungsstufen eine strenge Überwachung und Kontrolle gewährleistet ist. Hierfür stehen geschulten Fachkräften modernste physikalische und chemische Meß- und Prüf-einrichtungen in unserer Forschungsanstalt zur Verfügung.



STADT WITTEN
ARCHIV

Dnr
Nr. 71370
neu: 711597

*Edelstähle
Witten*

GUSSSTAHLWERK WITTEN A.G.

WITTEN (RUHR)